



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie

In der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen, einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein ist zum nächst möglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d) im Sachgebiet „Wachstums- und Risiko-Modellierung“ der Abteilung „Waldwachstum“

unbefristet mit Dienstort in Göttingen zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Betreuung, Pflege und Weiterentwicklung der ertragskundlichen Versuchsflächen-datenbank der Abteilung Waldwachstum der NW-FVA
- Mitwirkung an der wissenschaftlichen Formulierung von Forschungsansätzen sowie an der Entwicklung darauf ausgerichteter Methoden
- Mitwirkung bei der Entwicklung von wissenschaftlichen Algorithmen zur Optimierung der strategischen Waldbauplanung insbesondere der Baumarten- und Waldentwicklungstypenwahl unter Berücksichtigung des Klimawandels
- Mitwirkung bei der Konzeption und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen sowie der Erarbeitung von Entscheidungshilfen
- Beratung der Forstpraxis in ertragskundlichen und waldbaulichen Fragen
- Mitwirkung bei der Beantragung und wissenschaftlichen Betreuung von Drittmittelprojekten sowie der Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten.
- Zusammenarbeit mit anderen Forschungsanstalten im Rahmen von Forschungsprojekten
- Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen und Präsentation von Forschungsergebnissen auf wissenschaftlichen Tagungen

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulausbildung (Master oder Diplom) der Fachrichtung Forstwissenschaften

- Der Nachweis erfolgreicher wissenschaftlicher Arbeit durch Publikationstätigkeit und/oder bearbeiteter Forschungsprojekte, wünschenswert ist eine einschlägige Promotion
- Erfahrungen im Datenmanagement und der statistischen Datenanalyse, vorzugsweise in der Statistikumgebung **R**
- Erfahrungen in der Anwendung von Geographischen Informationssystemen und der Datenbankprogrammierung, wünschenswert sind Kenntnisse in der Programmiersprache *Java*
- Fachkenntnisse in den Bereichen Waldwachstum, Waldbau, statistische Modellierung und Holzmesslehre
- Fachkenntnisse in den Bereichen Standort-Leistung-Beziehung, Einzelbaummodelle, Bestandesmodelle, Sortenmodelle, Waldentwicklungsszenarien, Strategische Waldbauplanung
- Kenntnisse in den Bereichen Forsteinrichtung und Standortkartierung
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit anderen Verwaltungsbereichen und Institutionen sowie im Projektmanagement

Wir setzen außerdem voraus:

- Sicherheit und Klarheit in mündlichem und schriftlichem Ausdruck
- Teamfähigkeit, Kooperationsfähigkeit und soziale Kompetenz
- Hohe Einsatzbereitschaft
- Befähigung und Bereitschaft zum Außendienst im gesamten Zuständigkeitsbereich der NW-FVA sowie die Erlaubnis und Verpflichtung zum Führen eines eigenen oder dienstlich bereitgestellten Kfz

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Der Arbeitsplatz ist nach **E 14 TV-L** bewertet. Die Einstellung erfolgt dementsprechend bei Erfüllung der tariflichen, persönlichen und sonstigen Voraussetzungen nach der vorgenannten Entgeltgruppe.

Weitere Informationen erteilt Frau Regener, Sachbearbeiterin im Referat „Personal“ unter der Telefon-Nr. 0391/567-1703.

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Matthias Schmidt (Tel.: 0551/69401-110; Matthias.Schmidt@nw-fva.de).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **14.05.2021** über unser Online-Bewerbungssystem.

Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet: <https://www.interamt.de>

(Stellenangebots-ID: 674654)

Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form ab. Diese werden nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt.

Dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie (MULE) liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Wir arbeiten deshalb mit Interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst.

Dort können Sie sich über den Button „**Online bewerben**“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben.

Über den Komfort und die Vorteile einer Online-Bewerbung erhalten Sie genauere Informationen, wenn Sie den Button "Online bewerben" anklicken. Nähere Informationen zur Registrierung entnehmen Sie bitte dem dort eingestellten Hinweis-Text.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnis und Urkunde über den Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht)
- Arbeitszeugnisse und ggf. sonstige Zertifikate
- Führerschein
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung
- ggf. Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte von Beschäftigten des öffentlichen Dienstes

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung im MULE entstehen, werden nicht erstattet.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

**Datenschutzhinweise für Bewerberinnen/ Bewerber gem. Art. 13 DSGVO zur
Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren**

Das MULE möchte Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, bei wem sie erhoben werden und wofür diese Daten verwendet werden. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt, auch an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

1. Verantwortliche/er, Datenschutzbeauftragte/er und Aufsichtsbehörde

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das MULE. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des MULE richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das MULE sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt, Leipziger Straße 58, 39112 Magdeburg

E-Mail: datenschutz@mule.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Online-Bewerbung und bei der Übersendung von Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen

- Datum der Bewerbung

Bei einer Bewerbung per E-Mail werden auch die mitgesandten Unterlagen gespeichert. Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger/in

Ihre Daten werden ausschließlich vom MULE verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden drei Monate nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens gelöscht. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf und Löschung

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim MULE gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.